

Besuch Stahl Gerlafingen AG

Am 17. Mai 2018 haben wir als Weiterbildung die Stahl Gerlafingen AG besichtigt. Wir sind in drei PW's von Bern sowie in einem von Herzogenbuchsee angereist und haben uns auf dem Parkplatz um 14:45 Uhr getroffen.

Vor der Führung erhielten wir in einem Sitzungsraum Informationen über den Aufbau des Betriebes sowie die Produktionsreihenfolge. Danach wurden wir mit Schutzmantel, Schutzbrille, Ohrenschützer und Helm ausgestattet.

Die Führung ging entgegengesetzt der Produktionsrichtung, um Fussweg zu sparen. Deshalb sahen wir erst das Lager; in welchem die Eisen zusammenschweisst auf riesige Rollen aufgewickelt und zusammengebunden werden. Zusammen mit einem Vermerk werden sie bis zum Verkauf unter einem Unterstand gelagert. Die Eisenstäbe wurden vorher zu einem einzigen langen Stab geschweisst und aufgerollt. Anschliessend haben wir die Mattenfabrik gesehen. Die Eisengitter werden an einem Stück produziert und zuletzt in die beliebige Grösse zugeschnitten und jede zweite umgekehrt, so liegen sie ineinander und sparen Platz. Wir sind weiter durch den Regen zu einer Halle spaziert, darin wird der flüssige Stahl in ein Fass gekippt und langsam abgekühlt.

Im letzten der drei Teile wurde der noch heisse Stahl, in Form von Stahlklötzen, auf Förderbänder durch Maschinen getragen. Diese bearbeiten den Stahl bzw. machen ihn dünner/länger zu Stahlstäben.



Am Schluss der Führung haben wir noch das Testlabor gesehen, da wird der Stahl regelmässig auf die Qualität hin geprüft. Nach der Führung haben alle ein kleines Präsent mit der Stahl Gerlafingen-Dokumentation erhalten. Nachdem wir uns verabschiedet haben, haben wir den Heimweg angetreten.

Es war für mich ein informativer Besuch in Stahl Gerlafingen AG, obwohl ich zwischendurch durch den Lärm nicht alles verstanden habe.

Michael Junker
Auszubildender Zeichner EFZ Ingenieurbau, 1. LJ